

Sächsisch-Böhm'sches Lied

Wir – vier – kommen von der Sächsisch – Böhm'schen Ahnewand.

Von Schandau bis nach Rumburk – da sind wir bekannt.

Musik kennt keine Grenzen – wir sind der Zeit voraus.

Zwar habert's mit den Sprachen – doch das macht uns nichts aus.

Zwischenspiel

C Bei uns gibt's Böhm'sche Knödel – und gutes Pilsner Bier.

N Und süße Palatschinken – die schmecken sogar mir.

C In Deutschland gibt's zum Schnitzel – gekochtes rotes Kraut.

C Nicht zu verstehn, doch ist egal – **zusammen sing'n wir laut:** **Refrain:**

N Wir kaufen Zigaretten – aus Vietnamesenhand.

C Nur darum kommt Ihr gerne – in Euer Nachbarland?

N Wir tanken unsre Autos – mit Eurem bill'gen Sprit.

C Den Rum müßt Ihr verstecken – **damit's kein Grenzer sieht.** **Refrain:**

Zwischenspiel

N Wir Deutschen fahr'n im Urlaub – gern in die Tschechei.

N Von Prag bis zum Böhmerwald – da sind wir dabei.

C Ihr seid in Spindlermühle – fast schon wie zu Haus.

C In Kneipen und in Nachtclubs – **kennt Ihr Euch bestens aus.** **Refrain:**

C Nicht nur das „goldne“ Prag – auch unsre Mädchen, die sind schön.

N Drum laßt Ihr sie gleich manchmal – am Straßenrande steh'n.

C Na, klar, sie helfen besser – als jede Polizei,

C da rasen deutsche Autos – **nicht so schnell vorbei.**

Wir – alle – kommen von der Sächsisch – Böhm'schen Ahnewand.

Von Schandau bis nach Rumburk – da sind wir bekannt.

Noch muß man an der Grenze – manchmal lange stehn.

Doch wenn die erst einmal weg ist – **dann wird es richtig schön. ZW**